

## Bericht zur Kursfahrt nach Casal Velino vom 28.06 bis zum 03.07.2015

### **Sonntag, der 28.06.2015:**

Am Sonntag ging es für die Chemie und Biologie Leistungskurse sehr früh los um nach Neapel zu fliegen. Der Weg vom Flughafen nach Casal Velino wurde für einen Abstecher in das, auf dem Weg liegende, Pompeij genutzt. Die antike Stadt, welche 79 v. Chr. bei einem Ausbruch des Vesuvus verschüttet und damit konserviert wurde und deshalb einen außerordentlich guten Einblick in das damalige Leben liefert, wurde für einige Stunden frei besichtigt, bis es dann weiter nach Casal Velino ging, wo nun primär Entspannung auf dem Programm stand.

### **Montag, der 29.06.2015:**

Am Montag stand nun der Projekttag zum Thema „Das Mittelmeer und seine Bewohner“ an. Hierbei stand zunächst ein einstündiger einführender Vortrag in die Thematik an. In diesem wurden die Schüler auch auf das später anstehende Schnorcheln vorbereitet. Nach diesem Vortrag ging es mit dem Motorboot und entsprechender Schnorchelausrüstung zu einem ungefähr zehn Minuten entfernten Platz zum Schnorcheln. Während des Schnorchelns hatten verschiedene Gruppen die Aufgabe bestimmte Meerestiere zu finden und zu beobachten. Denn nach dem Schnorcheln stand noch die Aufbereitung des Projektes auf dem Programm. Hierbei stellten die Gruppen ihren Bewohner des Mittelmeers kurz vor. Nach diesen Kurzvorträgen war der Projekttag nun vorbei.

### **Dienstag, der 30.06.2015:**

Der Dienstag stand im Zeichen des Projekttages „Hartböden und Fluoreszenz“ . Der Tag war ebenfalls, wie alle Projektstage, in Einführung, den praktischen Teil und die Nachbereitung gegliedert. Der praktische Teil beinhaltete hierbei Nachtschnorcheln. Zu Beginn des Projekts bekam die Gruppe jedoch zuerst wieder einen einführenden Vortrag, welcher die im Mittelmeer sehr häufig vorkommenden Hartböden gut beleuchtete und auch die einfachen Grundlagen der Fluoreszenz erklärte. Hiernach stand nun aber schon die Nachbereitung des Projekts an, da das Nachtschnorcheln erst sehr spät beginnen konnte und dies nun zeitlich günstiger war. Die Nachbereitung bestand hierbei aus dem Mikroskopieren von unterschiedlichen Bewohnern von Hartböden. Bei Sonnenuntergang ging es nun wieder mit Motorbooten an denselben Schnorchelplatz wie am Montag. Ausgestattet mit entsprechender Ausrüstung und Guides, war es möglich Fluoreszenz zu beobachten. Außerdem konnte Leuchtplankton beobachtet werden. Eine tolle Erfahrung. Nach ungefähr einer Stunde ging es nun wieder zurück nach Casal Velino.

### **Mittwoch, der 01.07.2015:**

Am Mittwoch wurde der theoretische Teil für das Projekt „Seegraswiesen“ abgearbeitet. Es stand also wieder ein Vortrag an. Diesmal eben zu Seegraswiesen. Anschließend wurde auch die Nachbereitung wieder vorgezogen, da diese wieder aus Mikroskopieren bestand. Hierbei wurden Seegrasblätter mikroskopiert. Da das Tauchen in den Seegraswiesen erst am Donnerstag anstand, bestand nun der restliche Tag aus Freizeit und StandUpPaddling. Hierbei waren ein bis zwei Personen auf einem Brett und paddelten. Hierbei war es sowohl möglich zu sitzen, als auch zu stehen. Auf jeden Fall eine sehr spaßige Aktivität.

### **Donnerstag, der 02.07.2015:**

Der Donnerstag beinhaltete nun nur noch das Tauchen im Meer bis zu 3m Tiefe. Es wurde also der praktische Teil des Projekts „Seegraswiesen“ ausgeführt. Der Anfang des Tauchens bestand erneut

aus der Motorbootfahrt zum Ort des Geschehens. Dort angekommen tauchten immer zwei Personen mit einem Guide für ungefähr 20 Minuten ab und erkundeten die faszinierenden Seegraswiesen. Nachdem jeder einmal getaucht hatte, ging es zurück nach Casal Velino. Der Rest des Tages stand den Schülern zur freien Verfügung.

**Freitag, der 03.07.2015:**

Dieser Tag diente nun ausschließlich zur Rückreise nach Berlin.